

Samstag 20 Oktober um 18 00 Uhr, FC Lungern – Luzerner SC a 5 : 0 (2 : 0)

1 : 0 30' Furrer Johannes
2 : 0 42' Delavega Leandro
3 : 0 69' Gasser Maurus
4 : 0 76' Delavega Leandro (P)
5 : 0 90' Hiltmann Kjetil (P)

FCL: Glaus Silvan, Furrer Johannes, Imfeld Silas, Hiltmann Kjetil, Furrer Jonas (89' Ming Glois), Von Moos David (84' Blatter Mario), Sigrist Jonas, Gasser Maurus (73' Ruff Kilian), Ming Glois (76' Blatter Nino), Imfeld Sämi, Delavega Leandro (51' Blatter Nino (60' Delavega Leandro (83' Khalil Youssef)))

Eine starke Leistung im letzten Heimspiel bringt klaren Sieg !!

Fürs letzte Heimspiel in der Vorrunde nahmen sich die Lungerner nochmals vor mit einer konzentrierten Leistung einen weiteren Sieg einzufahren und die Tabellenführung auszubauen und das merkte man von der ersten Minute an, denn nach 12 Minuten hätte es für Lungern schon 4 : 0 stehen können, aber die Chancen von Lele zweimal, Kjetil und Glois wurden nicht genutzt, entweder landete der Abschluss am Aluminium oder direkt beim Torhüter und somit stand es immer noch 0 : 0, in Folge waren die Chancen nicht mehr so zwingend, doch die Lungerner hatten das Spiel jederzeit im Griff und mit ihren schnellen Angriffen überliefen sie die Luzerner immer wieder.

Nach einer halben Stunde ein schnelles Direktspiel im Mittelfeld, der letzte Pass von Imfeld Sämi auf Furrer Johannes, der von der Strafraumgrenze mit seinem Schuss ins obere, entfernte Toreck das Führungstor erzielte, das auch hochverdient war.

Noch vor der Pause ein weiterer Vorstoss der Lungerner, Gasser Maurus kann sich durchsetzen und mit Übersicht spielt er den Ball auf den freistehenden Delavega Leandro, der nur noch zum 2 : 0 einschieben kann und so gehen die Lungerner mit der Führung in die Pause.

Auch nach der Pause das gleiche Bild, die Lungerner haben das Spielgeschehen jederzeit im Griff, die Luzerner sind im Abschluss harmlos, so dass unser Torhüter einen ruhigen Abend hatte. Ein Pass über die Luzerner Abwehr auf Delavega Leandro, der bis zur Grundlinie läuft und einen scharfen Pass in die Mitte spielt auf Gasser Maurus, der aus kurzer Distanz nur noch zum 3 : 0 einschieben kann. In der 76 Minute können die Luzerner Ming Glois nur noch mit einem Foul im Strafraum stoppen, den fälligen Strafstoß verwandelt Delavega Leandro souverän und erhöht damit auf 4 : 0 für die Lungerner.

Den Schlusspunkt setzen wiederum die Lungerner mit dem 5 : 0, der eingewechselte Blatter Nino kann mit seinem schnellen Antritt nur noch mit einem Foul vom Luzerner Torhüter im Strafraum gestoppt werden, den zweiten Strafstoß wird vom Verteidiger Hiltmann Kjetil auch souverän versenkt.

Mit diesem hochverdienten Sieg über die Luzerner sind die Lungerner weiter Tabellenführer und konnten damit die Führung verteidigen.